

## Herbstakademie 2016

Am 18. Und 19. Oktober fand in den naturwissenschaftlichen Räumen unseres Gymnasiums zum **vierten** Mal die „Herbstakademie“ statt. An beiden Tagen trafen wir uns am Haupteingang um 10 Uhr, um den Eltern ihre letzten Fragen zu beantworten. Die Teilnehmer wurden um 15 Uhr an der gleichen Stelle wieder abgeholt.

Am ersten Tag nahmen die Schüler der Weyerschule und der Hühnerheide teil. Am zweiten Tag kamen die Schüler der Moltkeschule und der Dorfschule, um an der Herbstakademie teilzunehmen.

Die Teilnahme ist ausschließlich für Viertklässler. Bei der Anmeldung zahlte jedes Kind 5 Euro, wovon unter anderem das Essen finanziert wurde.

Um die fünf Schüler waren an beiden Tagen in der „Küche“, wo wir zum Mittagessen Hot Dogs machten und vorher Waffeln. Insgesamt waren wir um die 15 „Scouts“ aus den Stufen 8 bis 10.

Geleitet wurde das Projekt von Frau Blume, Frau Marguth und Herrn Willbrand.

Die Viertklässler haben in Zweiergruppen mit einem Scout eine Art Stationenlernen gemacht. Die zwanzig Stationen, die die Kinder selbstständig mit ihren Scouts als Hilfe erarbeiteten, waren zum größten Teil physikalische Experimente wie Wasserstrudel oder verschiedene Experimente zur Oberflächenspannung.

Am besten gefiel den Schülern das Keschern im Rotbach mit Frau Marguth, wo sie kleine Wassertiere finden und mit Lupen untersuchen sollten. Dafür brachten die Kinder Gummistiefel mit.

Nachdem die Grundschüler ihre Experimente beendet hatten, wovon jedes ein Arbeitsblatt hatte, welche zum Schluss alle zu einem „Buch“ zusammengebunden wurden, hörten sie noch ein „Hörspiel“ bei dem sie verschiedene Geräusche zuordnen und erkennen sollten.

Wir haben sehr viele positive Rückmeldungen bekommen und hatten sehr viel Spaß mit den Kindern.

Alles in allem war es eine schöne Erfahrung, für die es sich definitiv gelohnt hat in den Ferien etwas früher aufzustehen. Sowohl die Kinder als auch wir Schüler und die Lehrer hatten viel Spaß, obwohl es teilweise sehr anstrengend war. Wir konnten die Lehrer auf eine ganz andere Art kennenlernen als nur im Unterricht.

Maiva Muni 9b